

Stundenplan Beruf und Familie

Beitrag von „Momo74“ vom 21. August 2012 17:57

Ich verstehe nicht, dass immer noch so viele Leute glauben, nur der Lehrer würde nach "Dienstschluss" noch zu Hause arbeiten müssen. Ich kenne eine Ärztin, die noch lange nach Praxisschluss arbeitet, eine angestellte Rechtsanwältin, Banker, Uniangestellte, selbst eine Polizistin aus meinem Bekanntenkreis muss manchmal abends an den Schreibtisch.

Natürlich ist bei uns der Anteil der Arbeit am häuslichen Schreibtisch besonders groß- aber nicht ausschließlich dort zu bewältigen. Nur wer wirklich an seiner Schule KEINEN einzigen ruhigen Ort hat, an dem er Korrekturen erledigen kann, leichte Vorbereitungen für den nächsten Tag etc. , sollte angesichts so eines Stundenplans Grund haben, sich derart aufzuregen.

Es ist auch eine Frage der Gerechtigkeit. Vielleicht wird beim nächsten Mal ja Rücksicht auf eine bessere Unterrichtsverteilung genommen, jeder ist eben mal dran, und andere Lehrerpaare haben auch Kinder.